



Sam-Kt - 298

Gefreiter Seggewiss, Hermann

1. Batterie Beobachtungs Abteilung 54

*14.02.1908 +05. 08. 1944

Jakobystraße 14 Zwirydaiciai

Stadt Stadtlohn

Weber

Standesamtsregister:

Geburtsreg.: Nr. 14/1908 Stadtlohn Stadt

Sterbereg.: Nr. 91/1946 Stadtlohn Stadt

Ledig



Quellen:

Informationen über die Einheit, Heimatbuch von 1951 Seite 77, EK II, Totenzettel mit Foto in der Sammlung des Heimatvereins TZ-Stadtlohn-003602.



Du zogst von uns mit schwerem Herzen und hofftest auf ein Wiedersehen. Doch größer sind nun unsere Schmerzen, da dieses nicht mehr kann gescheh'n. Du warst so gut und starbst so früh, solch gutes Herz vergißt man nie. Denn wer dich kannte, liebte dich, wer Tränen hat, der weint um dich. So schlaf denn wohl in kühler Erde, bis zu dem großen Auferstehn. Hier wirst du nie vergessen werden, bis wir uns droben wiedersehn.

Jesus ! Maria! Josef!
Ein deutscher Junge ist herb und fein,
Will Ritter der Ehre und Reinheit sein;
Kämpft leuchtenden Auges mit Kraft und Mut, als Christusträger von deutschem Blut.



Zum christlichen Andenken
an den auf dem Felde der Ehre gefallenen

Hermann Seggewiß

Gefreiter in einer Nachrichten-Abtlg.

Inhaber des EK 2. Klasse

Der liebe Verstorbene war geboren zu Stadtlohn am 4. Februar 1908. Nach 3jähriger Rüstungsarbeit wurde er am 30. März 1943 eingezogen. In treuester Pflichterfüllung opferte er sein junges Leben für Führer, Volk und Vaterland. Sein Kampffeld wurde auch sein Grab. Er war unsere ganze Hoffnung und einzigste Stütze im Alter.

Wir bitten, des lieben Toten im Gebete zu gedenken.

Er ruhe in Frieden!

Vater unser . .

Gegrüßet . .

Druck: C. WÜllner, Stadtlohn